

Die 8 besten Tipps, wie Ihre Reise garantiert kein Reinfeld wird

Ein Urlaub soll bekanntlich die schönste Zeit des Jahres werden, aber nicht selten entwickelt sich der geplante Traumurlaub zu einem Alptraum. Nicht selten landen Urlauber in billigen Absteigen, für die sie viel bezahlt haben. Wenn dann auch noch Schaben und andere Krabbeltiere das Zimmer durchwandern oder der Schimmel fröhlich im Badezimmer wächst, ist das schlicht zum Verzweifeln. Damit Ihnen das nicht mehr passiert, haben wir Ihnen die 8 besten Tipps für einen perfekten Urlaub zusammengestellt.

Wahl des Urlaubsortes

Zunächst einmal kommt es natürlich darauf an, ob Sie lieber in der Hitze schmoren oder einen Winterurlaub bevorzugen. Diesen Punkt abzuklären, macht den wenigsten Menschen Probleme, es sei denn, jeder Teilnehmer hat seine eigene Vorstellung von einem gelungenen Urlaub. Viel schwerer ist es jedoch, aus der großen Anzahl in Frage kommender Urlaubsorte zu wählen. Immerhin kann man in sehr vielen schönen Ländern Urlaub machen. Hier empfiehlt sich zunächst die Überlegung, in welches Land Sie schon immer einmal wollten. Sollten Sie jedoch kein bestimmtes Traumland haben, dann schreiben Sie alle Länder, die Ihnen spontan einfallen, auf einen Zettel. Nun gibt es mehrere Möglichkeiten.

- a. Sie leihen sich zu jedem aufgeschriebenen Land Reiseführer oder Bücher in Ihrer Bibliothek aus und entscheiden dann nach Ansicht des Materials, wohin es Sie zieht.

- b. Sie stöbern im Internet und entdecken die Länder interaktiv. Dabei haben Sie auch gleich die Gelegenheit, Erfahrungsberichte zu lesen bzw. Hinweise vom auswertigen Amt anzusehen.
- c. Sie fertigen Lose und ziehen einfach ein Land. Besonders abenteuerliche heben die übrigen Lose auf und wiederholen das Spiel jedes Jahr aufs Neue.

Eine andere gar nicht unbeliebte Möglichkeit ist die, eine große Weltkarte an die Wand zu hängen, die Augen zu schließen und nun mit Dartpfeilen zu werfen. Treffen Sie ein Land, das Ihnen zusagt, können Sie natürlich dasselbe mit dem Ort machen, denn haben Sie sich für ein Land entschieden, folgt die nicht minder schwere Wahl des genauen Ortes. Ein Land hat für gewöhnlich zauberhafte und weniger schöne Ecken. Hier kommen zum ersten Mal die Reiseveranstalter zum Zug. Auf einer solchen Website können Sie nämlich bequem nach möglichen Urlaubsorten suchen und auch gleich einen Blick auf die zukünftige Unterkunft werfen. Gehen Sie also auf eine der zahlreichen Reise - Seiten, geben Sie das Urlaubsland ein und erhalten Sie sofort einen detaillierten Überblick über die möglichen Orte. Sie können sich ebenso Infos zur Region, Sehenswürdigkeiten, Landschaften sowie Sport- und Freizeitangeboten anzeigen lassen. Fällt Ihnen die Entscheidung gar so schwer, versuchen Sie es einfach wieder mit den Dartpfeilen. Risikobereite Menschen sollen auf diese Weise schon tolle Urlaube verbracht haben. Die einzige Schwierigkeit, die Sie nun noch haben sollten, ist die, sich zwischen mehreren schönen Orten entscheiden zu müssen. Aber hierbei hilft Ihnen vielleicht unser 2. Tipp.

Wahl des Hotels

Sofern sie sich bereits für ein Land und eventuell auch schon für einen Ort entschieden haben, folgt nun die Wahl des Hotels. Hierzu müssen Sie jedoch einiges wissen. 3 Sterne in Spanien sind nicht dasselbe wie 3 Sterne in Deutschland. Wer also grundsätzlich 3 deutsche Sterne bevorzugt, sollte darauf achten, dass sein Hotel in einigen Ländern mindestens 4 Sterne haben sollte, um Ihnen wirklich zu gefallen. Desweiteren müssen Sie natürlich wissen, ob Sie lieber in einem Hotelzimmer, einem Appartement oder einem Bungalow urlauben wollen. Dies alles können Sie bei den Reiseveranstaltern direkt angeben. Alternativ geben Sie diese Angaben einfach in das Suchformular eines Internetanbieters ein und lassen sich die große Auswahl an Hotels anzeigen. Wie Sie sehen, können Sie wirklich ganz gezielt suchen. Sogar Sportliebhaber haben die Wahl. Im Grunde sind jetzt nur noch drei Sachen entscheidend:

1. Der Preis.
2. Die Bewertungen.
3. Die Verfügbarkeit.

Der Preis ist heutzutage fast am Wichtigsten überhaupt. Sie sollten sich in jedem Fall erkundigen, ob er für das Angebot auch angemessen ist. Hierbei helfen Bewertungen, die von Urlaubern abgegeben werden. Nun ist es meist so, dass Bewertungen fast ausschließlich dann abgegeben werden, wenn man nicht zufrieden war. Hier ist eine objektive Sicht äußerst notwendig. Lautet der Tenor überwiegend: „Das Essen war schlecht oder zu wenig“ handelt es sich meist um Urlauber, die auch übers Wetter meckern würden. Viele machen sich nämlich vor einem Auslandsurlaub keine Gedanken darüber, dass die Küche dort natürlich eine ganz andere ist. Und „zu

wenig“ ist meist auch subjektiv. Wenn Bewertungen sich ausschließlich mit schlechtem Wetter befassen: Macht nichts, daran wird das Hotel keine Schuld haben. „Unfreundliches Personal und Schmutz“ sind da schon ernster zu nehmen, aber auch hier sollten mindestens 10 Bewertungen vorliegen, die alle dasselbe behaupten. Sind es nämlich nur ca. 25% der Bewertungen, handelt es sich höchstwahrscheinlich um nicht objektive Bewertungen. Wie gesagt: Grund zum Meckern finden viele, aber man sollte vielleicht auch keine Marmorwaschbecken erwarten. Hilfreich sind hier die vielen Hotelbewertungen auf www.holidaycheck.de. Achten Sie bei Ihrer Wahl darauf, dass mindestens 60% der Bewertungen positiv sind. Andernfalls können Sie davon ausgehen, dass nicht nur „professionelle Meckerköpfe“ am Werk waren. Und schauen Sie sich die Fotos vom Hotel an. Nicht selten hilft schon der Anblick der Zimmer oder des Foyers einer Entscheidung auf die Sprünge.

Wahl der Aktivitäten

Entscheiden Sie möglichst frühzeitig, ob Sie einen richtigen Faulenzerurlaub oder einen Urlaub reich an Aktivitäten verbringen wollen. Soll Ihr Urlaub nicht nur am Strand stattfinden, erkundigen Sie sich schon vor der Buchung, welche Freizeitmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten etc. an dem Ort Ihrer Wahl bestehen und machen Sie sich einen Plan, wann Sie welches Angebot wahrnehmen möchten. Bedenken Sie jedoch, dass einige Angebote vor Ort extra bezahlt werden müssen. Schöne Wander- und Entdeckertouren können Sie mithilfe einer landesspezifischen Karte planen oder Sie schauen mal auf Google maps bzw. Google Earth nach. Achten Sie jedoch auf eine ausgewogene Mischung und planen Sie auch Faulenzertage ein. Ganz besonders wichtig, wenn Sie nicht allein reisen: Lassen Sie jeden seine Wünsche äußern und berücksichtigen

Sie diese auch. Wenn die Freizeit fair gestaltet wird, wird auch dem Streit vorgebeugt. Einige Hotels bieten besondere Touren durchs Umland an. Sie begleiten einen einheimischen Führer und lassen einfach die Umgebung auf sich wirken. Dabei können Sie oft wahre Schätze der Natur entdecken, die Sie auf eigene Faust vermutlich nicht einmal gefunden hätten. Aber auch das einfache Faulenzen am Strand ist durchaus als Freizeitaktivität im Urlaub zu verstehen.

Küche

Jedes Land hat seine eigene Kultur, auch im Bereich der Küche. Erkundigen Sie sich vor der Buchung nach der dort angebotenen Küche. Was wird in Ihrem Urlaubsland regional angebaut und kommt dadurch besonders häufig auf den Speisezettel? Welche Gerichte sind landestypisch und welche Zutaten werden besonders häufig verwendet? Es ist fatal, wenn sie einen ursprünglich als erholsam geplanten Urlaub auf der Hoteltoilette verbringen müssen. Wer sich grundsätzlich mit ausländischem Essen schwertut, sollte sich vorher erkundigen, ob es im jeweiligen Ort vielleicht auch ein deutsches Restaurant gibt oder die hier allseits bekannten Schnellrestaurants. Erkundigen Sie sich auch unbedingt nach dem Trinkwasser. In einigen Ländern ist der Genuss von Leitungswasser sehr gefährlich. In solchen Fällen sollten Sie selbst beim Zähne putzen auf Mineralwasser zurückgreifen. Wenn Sie die landestypische Küche noch nie probiert haben, besuchen Sie doch vor der Buchung einfach ein Restaurant mit dieser Landesküche. Dann wissen Sie gleich, ob Ihnen das Essen schmeckt und ob Sie es auch vertragen. Ein Tipp noch: Schauen Sie nach Supermärkten in der Nähe Ihres Hotels. Dort bekommen Sie meist ganz normale Dinge, die Ihnen auf jeden Fall zusagen werden. Gehen Sie aber nicht in solche kleinen „Shops“. Diese sind viel teurer als die Supermärkte der Einwohner.

Vor dem Urlaub

Ist die Reise gebucht und rückt der Termin näher, dann erstellen Sie sich am besten eine Liste mit den Dingen, die Sie mitnehmen möchten. Dazu gehören folgende Dinge:

- Kleidung
- Drogerieartikel
- Reiseapotheke
- Reisedokumente
- Auslandsrankenversicherung
- Bargeld/Schecks etc.
- Landkarten
- Tickets
- Evt. Sportgeräte wie Fahrrad, Taucherzubehör etc.
- Usw.

Achten Sie darauf, dass Sie auch wirklich alles dabei haben, sonst folgt schnell das böse (und kostspielige) Erwachen. Die Auslandsrankenversicherung ist übrigens sehr preiswert und äußerst wichtig. Wenn Ihnen im Urlaub irgendetwas passiert oder Sie krank werden, kann Sie das ohne eine solche Versicherung an den Rand des Ruins bringen. Da eine solche Versicherung schon ab 7,50 € im Jahr zu haben ist, sollten Sie darauf wirklich nicht verzichten. Zudem Sie im Fall eines Falles auch kostenlos nach Hause transportiert werden. Für Bargeld und Reisechecks sollten Sie in jedem Fall sorgen. Lassen Sie diese aber bei Ihrer Ankunft gleich in den Safe sperren und nehmen Sie immer nur die Summe mit, die Sie ungefähr benötigen.

Individualreisen

Wer Individualreisen bevorzugt, benötigt meist eine längere Planung als Strandurlauber. Individualreisen sind entweder Hochzeitsreisen, Rucksacktourismus, Überlebenstraining, Taucherreisen etc., also alles, was nicht unbedingt in normalen Hotels machbar ist. Hier den richtigen Anbieter zu finden, ist manchmal gar nicht so leicht. Man kann aber im Internet nicht nur viele Informationen, sondern auch gleich die idealen Anbieter finden. Auch hier sollten die Bewertungen wieder eine Rolle spielen. Ein schöner Anbieter ist zum Beispiel www.exotischereisen.de. Hier finden Sie wirklich alles, was das Entdeckerherz begehrt. Das Angebot umfasst Safaris, Trekkingreisen und viel mehr. Das Stöbern dort lohnt sich also.

Wenn Sie eine Hochzeit in fernen Landen planen, dann bedenken Sie, dass Ihre Gäste sich die Reise auch leisten können müssen, ansonsten sind sie nämlich in der Pflicht oder Sie müssten Ihre Gästeliste stark reduzieren. In diesen Fällen ist es vielleicht besser, lediglich die Hochzeitsreise als Individualurlaub zu planen.

Alle individualurlauber sind grundsätzlich gut beraten, sich zuvor nach den landestypischen Gefahren zu erkundigen. Informationen dazu bekommen Sie beim Auswärtigen Amt. Dieses Vorgehen empfiehlt sich zwar eigentlich für alle Auslandsaufenthalte, aber insbesondere Rucksacktouristen sollten auf mögliche Gefahren gut vorbereitet sein und entsprechende Gegenden dann meiden.

Familienurlaub

Wer mit Kindern reist, sieht sich nicht selten vor besondere Probleme gestellt. Mitmenschen, die sich gestört fühlen oder einfach fehlende Ruhe sind die Hauptgründe für das Scheitern des Urlaubs. Wer ab und an Zeit zu zweit verbringen möchte, sollte also auf Club – Urlaube zurückgreifen. Dort werden Ihre Kinder optimal betreut und beschäftigt. Vergessen Sie nicht: Auch Kinder brauchen manchmal Erholung von ihren Eltern. Ist der Wunsch nach Erholung vom jeweils anderen beiderseitig, dann verreisen Sie doch einfach getrennt. Die Kinder haben Spaß auf Camping- oder Ferienlager Reisen und die Eltern können sich prima erholen und brauchen kein schlechtes Gewissen zu haben. Angebote für Kinderreisen bietet Störtebeker unter www.sb-reisen.net. Hier finden Sie wirklich schöne Angebote für Ihr Kind. Viele Familien legen aber auch heute noch großen Wert auf einen gemeinsam verbrachten Urlaub. Für den Fall, dass Sie bspw. In einer Blockhütte o.ä. wohnen, achten Sie darauf, dass die ganze Arbeit nicht an einem hängen bleibt. Die Mutter muss zuhause schon kochen und abwaschen, also sollte zumindest im Urlaub auch für sie Urlaub sein. Wenn es unbedingt ein Urlaub mit Selbstverpflegung sein muss, dann bitte mit gemeinsamer Arbeit und einem Essen im Restaurant ab und zu. Soll der Urlaub jedoch lieber in einem Hotel stattfinden, dann achten Sie darauf, ein familienfreundliches Hotel auszuwählen. Dort gibt es Animationen für die Kinder und oft sogar ein tägliches Programm, das den Eltern wenigstens zwei Stunden Ruhe gönnt. Planen Sie Familienurlaube gründlich und vergessen Sie die Reiseapotheke nicht. Kinder werden häufig krank, besonders, wenn es ungünstig ist.

Geld sparen

Wer auf sein Geld achten möchte oder muss, wird erst dann einen perfekten Urlaub haben, wenn dieser nicht das gesamte Urlaubsgeld aufzehrt. Es gibt unzählige Möglichkeiten, einen kostengünstigen Urlaub zu bekommen ohne auf die Annehmlichkeiten verzichten zu müssen. Die zwei erfolgreichsten Möglichkeiten sollen hier näher vorgestellt werden.

1. Frühbucher – Rabatte nutzen: Sie können richtig viel Geld sparen, wenn Sie so früh wie möglich buchen. Dazu müssen Sie natürlich rechtzeitig wissen, wohin es gehen soll.

Beispiel: Buchung erfolgt eine Woche vor Reiseantritt: Höchstpreis

Buchung erfolgt 3 Monate im Voraus. Ersparnis: 97,00 € p.P.

Buchung erfolgt 6 Monate im Voraus. Ersparnis: 145,00 € p.P. bzw. 48,00 € p.P.

Es ist mit Frühbucherrabatten also grundsätzlich möglich, bares Geld einzusparen. Was Sie nicht vergessen dürfen: Schließen Sie immer eine Reiserücktrittsversicherung ab. Sollte doch einmal etwas schief gehen, bleiben Sie nicht auf den Kosten sitzen.

2. Last – Minute – Reisen: Auch hier kann bares Geld eingespart werden. Die beste Vorgehensweise hier ist die, einfach am Abreisetag zum Flughafen zu fahren und nach Last-Minute-Angeboten zu fragen. Oft können Sie so bis zu 200,00 € p.P. einsparen und haben einen genauso tollen Urlaub wie diejenigen, die den höheren Preis bezahlt haben.

Sie erhalten auch All inklusive – Angebote, die äußerst preiswert sind. Diese jedoch erfahrungsgemäß am ehesten direkt am Flughafen, also probieren Sie es doch einfach mal aus und entscheiden Sie erst spontan am Abflugtag, wohin die Reise gehen soll.

Planen Sie möglichst auch schon vor Reisebeginn, was alles unternommen werden soll und legen Sie Budgets fest. Oft kommt man aus dem Urlaub nach Hause und hat wesentlich mehr ausgegeben als geplant. Die beste Möglichkeit das zu verhindern, besteht in der konsequenten Budgetierung.

Tipp: Legen Sie sich doch für jeden Urlaubstag einen Briefumschlag an, in den Sie das Geld stecken, das an diesem Tag ausgegeben werden darf. Zusätzlich können Sie einen Umschlag für Extraausgaben anlegen. Das Geld in diesem darf verwendet werden, wenn ein Ausflug doch mal mehr gekostet hat, als im Briefumschlag enthalten. Natürlich möchte man im Urlaub nicht auf Spaß verzichten und aufs Geld zu achten, ist dann schon manchem lästig. Aber auf diese Weise kommen Sie wenigstens nach Hause, ohne sofort von einem schlechten Gewissen oder einem unguuten Gefühl empfangen zu werden. Probieren Sie es doch einfach einmal aus. Schaden kann es jedenfalls nicht und vielleicht wird es ja ein richtiges Abenteuer, wenn nur das Geld aus dem täglichen Umschlag zur Verfügung steht.

Urlaub ist die schönste Zeit im Jahr, wenn Sie in Zukunft diese 8 Tipps beherzigen. Ihnen fallen bestimmt auch noch einige Tricks ein. Die besten kennt man sowieso nur, weil Erfahrung klug macht.

Verleben Sie wunderschöne und erholsame Ferien an Ihrem Wunschziel.